



Vorsitz der Nationalen Lenkungsgruppe Impfen

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Einreichungsverfahren der Abstracts für die Poster Session

Einreichung: Die Bewerbung für die Präsentation eines Posters auf der Konferenz erfolgt durch die Übermittlung eines Abstracts im Pdf-Format über unsere Webseite. Bitte beachten Sie, dass die E-Mailadresse, die für die Übermittlung genutzt wurde, im Anschluss auch für die weitere Korrespondenz genutzt wird.

ID-Nummer: Nach erfolgreicher Einreichung wird eine Bestätigungs-E-Mail mit einer ID-Nummer verschickt. Die ID-Nummer ist für die weitere Organisation und Korrespondenz relevant und entsprechend gut zu verwahren.

Verantwortung für den eingereichten Inhalt: Die einreichende Autorin/ der einreichende Autor ist für die Richtigkeit und Qualität der Inhalte verantwortlich. Alle angenommenen Abstracts werden in der eingereichten Form in einem Abstractband veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass keine Korrekturen mehr vorgenommen werden können. Mit der Einreichung gewährleistet die einreichende Autorin/der einreichende Autor, dass auf den Inhalten keine Rechte Dritter liegen, die einer Veröffentlichung entgegenstehen.

Überprüfung und Auswahl der Abstracts: Jedes eingereichte Abstract wird von zwei Gutachterinnen auf die Erfüllung der Kriterien geprüft. Die Entscheidung über die Annahme der Abstracts sowie die Nominierung für den Posterpreis liegt beim Wissenschaftlichen Komitee.

Die Bewertung basiert auf folgenden Kriterien:

- **Originalität und Relevanz** des Forschungsgegenstands für das Thema der Konferenz
- **Klarheit und Struktur** des Abstracts
- **Qualität und Bedeutsamkeit** der Ergebnisse
- **Unabhängigkeit der Forschung** von kommerziellen Interessen wird bei Auswahl der Abstracts positiv berücksichtigt.

Abstracts für Marketingzwecke oder Firmenpräsentationen werden nicht zugelassen.

Mitteilung der Ergebnisse: Die einreichende Autorin/ der einreichende Autor wird bis zum 1. März 2026 per E-Mail über das Ergebnis des Auswahlverfahrens (inkl. Nominierung für den Posterpreis) benachrichtigt. Die einreichende Autorin/der einreichende Autor ist dafür verantwortlich, dass zur offiziellen Poster Session am 28.04.2026 mindestens eine Vortragende/ein Vortragender anwesend ist. Für Autorinnen und Autoren, deren Abstract zudem für den Posterpreis nominiert wurde, gilt dies zusätzlich für den Vortrag am 29.04.2026.

Einreichungsform und inhaltliche Anforderungen an das Abstract

Titel: Wählen Sie einen klaren und informativen Titel, der den Hauptinhalt Ihrer Arbeit wiedergibt. Vermeiden Sie die Verwendung von Akronymen, da diese nicht allen Lesenden bekannt sein dürften.

Autorinnen und Autoren: Geben Sie den vollständigen Namen aller Autorinnen und Autoren an. Bei der Auflistung der Institutionen benennen Sie nur die wichtigste Institution, der Sie angehören.

Abstract: Das Abstract darf **maximal 3.000 Zeichen** (inkl. Leerzeichen) umfassen und muss in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein. Verwenden Sie eine Schriftgröße von 12 pt und einen Zeilenabstand von 1,5. Das Abstract soll in einem einzigen Dokument im PDF-Format eingereicht werden.

Bitte halten Sie sich an die Struktur von Hintergrund, Methoden, Ergebnisse und Schlussfolgerungen und geben Sie an, ob es potenzielle Interessenskonflikte gibt (u. a. finanzielle Unterstützung, Beratungstätigkeiten, Aktienbesitz, Patente und Lizenzen, Vergütungen).

Berücksichtigung von Geschlecht: Die Autorinnen und Autoren sollten die Begriffe Geschlecht (biologisches Attribut) und Gender (durch soziale und kulturelle Umstände geprägt) verwenden, um eine Verwechslung beider Begriffe zu vermeiden. Zudem sollte aus den Abstracts klar hervorgehen, auf welches Geschlecht bzw. welche Geschlechter sich die Ergebnisse beziehen (ggf. Daten nach Geschlecht aufgeschlüsselte darstellen). Mittlerweile ist es in wissenschaftlichen Texten üblich das generische Maskulinum zu vermeiden. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, dies zu tun, wie z.B. die Verwendung von Doppelnennungen (z.B. "Bürgerinnen und Bürger"), neutralen Begriffen (z.B. "Studierende") oder Genderzeichen (z.B. "Lehrer:innen").

Kontakt und Newsletter

Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren:
veranstaltung@nationale-impfkonferenz.de

Sie können sich auch für unseren Newsletter anmelden unter:
www.nationale-impfkonferenz.de